

# Protokoll der 15. Vorstandssitzung - nichtöffentlicher Teil -

Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz am 02.02.2017 um 19 Uhr unter 030 / 63417989  
Raum / PIN 5179

## Tagesordnung

TOP 07 - Vorstandswahl Hamburg

## Teilnehmer

<u>Vorstand</u>	anwesend	abwesend
Ronald Trzoska	x	
Moritz Meisel	x	
Carl-Richard Klütsch	x	
Matthias Neumann		x
Alina Komar		x
Arnold Schiller	x	
Laszlo Földesi		x
Verena Nedden	x	
Susanne Schickschneit	x	
Uschi Bauer	x	
Thomas Rackow	x	
Thomas Bossack	x	
Gerhard Wagner		x
Stefan Dirnstorfer		x
Malte Kanthack		x
Nicola Tekaath		x
Felix Naumann	x	
Gerhard Dick		x

Gast: Andreas Reichert

22.39 Uhr

Felix eröffnet die nichtöffentliche Sitzung.

Grund: Nicht-Parteimitglied ist Landesvorsitzender bei der LV-Wahl in Hamburg geworden.

Fragen: Ist dieses Wahl rechtens oder nicht?

WM Moritz: Lieber lösungsorientiert überlegen, als "Wer hat recht?"

WM Verena: Verliest Gesetzestext Parteiengesetz. Inhalt: Vorstandsmitglieder müssen Mitglied der Partei sein.

WM Thomas: Vorstand ist doch erst mit der konstituierenden Sitzung vorhanden.

WM Arnold: Befindet, dass Vorgang, in Anbetracht dessen, dass Partei noch nicht anerkannt ist, eigentlich richtig ist.

WM Ron: Lasst uns in die Zukunft blicken und lösungsorientiert arbeiten. Lasst die Hamburger arbeiten, einen LV können sie in Ruhe in nächster Zeit nochmals wählen.

WM Moritz: Sieht es wie Ron.

WM Uschi: Verweist auf das How-to und ist für zeitnahe Neuwahl des LV HH.

WM Felix: Ort und Zeit für Neuwahl stehen schon fest. Bundesvorstand soll heute Neuwahl LV Hamburg beschließen. Unterstützer-Unterschriften können nach der Aufstellung schon gesammelt werden.

WM Arnold: Erläutert nochmals formellen Ablauf der Unterlagenprüfung vom Landeswahlleiter.

WM Verena: Problem, Nichtmitglied im BV. Sind dann die BV-Beschlüsse gültig?

WM Andreas: Wie wollen wir handeln? Zeitplan?

Antwort Verena: 19.02.2017 Neuwahl

WM Ron: Es gibt Landeswahlleiter, die während der Unterschriftensammlung schon anfangen zu prüfen. Deshalb müssen alle Vorstandsunterschriften gültig sein.

WM Richard: In Berlin einfacher Ablauf. Sieht das eigentliche Problem in Hamburg nicht. Empfiehlt einen Fachmann zu fragen. Kennt Verwaltungsrichter a.D.

WM Arnold: Möchte auf Nummer sicher gehen und empfiehlt die Rechte einzuhalten.

WM Uschi: Egal, wer recht hat. Hauptsache sauber.

WM Susanne: Fakten sind klar, Hamburger möchten auch neu wählen, bitte Wahl beschließen.

WM Ron: Hamburg kann autonom Neuwahl beschließen und durchführen.

Felix: Versammlung empfiehlt Andreas, dem LV Hamburg mitzuteilen, autonom eine Neuwahl zu organisieren.

WM Arnold: Sieht evtl. rechtliche Probleme, wenn der BV nicht einlädt, besteht nicht darauf, hält es aber für sauberer.

WM Verena: Pflichtet Arnold bei.

Antrag Verena: Beantragt, dass der BV zu LV Neuwahlen in Hamburg beschließt.

Antrag Ron: Beantragt, es bei der Empfehlung zu belassen. Richard schließt sich an.

WM Andreas: Wünscht eine klare Anweisung des Bundesvorstandes bezüglich der Neuwahl in Hamburg.

**Antrag Verena:** Der Bundesvorstand lädt ein zur Wahl des Landesvorstand Hamburg am 19.02.2017 ab 14:30 Uhr im

"Barmbeker Wohnzimmer", Hellbrookstrasse 14 Ecke Hellbrookstrasse/Rübenkamp (ca 7 Gehminuten von S/U Barmbek).

**Antrag Richard:** Der Bundesvorstand empfiehlt dem Landesvorsitzendem Hamburg einzuladen zur Wahl des Landesvorstand Hamburg am 19.02.2017 ab 14:30 Uhr im "Barmbeker Wohnzimmer", Hellbrookstrasse 14 Ecke Hellbrookstrasse/Rübenkamp (ca 7 Gehminuten von S/U Barmbek).

**Antrag Arnold:** Der Bundesvorstand beauftragt den Landesvorsitzenden Hamburg einzuladen zur Wahl des Landesvorstand Hamburg am 19.02.2017 ab 14:30 Uhr im "Barmbeker Wohnzimmer", Hellbrookstrasse 14 Ecke Hellbrookstrasse/Rübenkamp (ca 7 Gehminuten von S/U Barmbek).

**Antrag Moritz:** Der Bundesvorstand stellt fest, dass eine Vorstandsneuwahl in Hamburg nicht notwendig ist.

Verena zieht ihren Antrag zurück  
Richard zieht seinen Antrag zurück.

### **Abstimmung**

Antrag Arnold:

<b><u>Vorstand</u></b>	dafür	dagegen
Ronald Trzoska	x	
Moritz Meisel		x
Carl-Richard Klütsch		x
Arnold Schiller	x	
Felix Naumann	x	
Verena Nedden	x	
Susanne Schickschneit	x	
Uschi Bauer	x	
Thomas Rackow	x	
Thomas Bossack	x	

Der Antrag wurde mit 8 zu 2 angenommen

Antrag Moritz:

<u>Vorstand</u>	dafür	dagegen
Ronald Trzoska	x	
Moritz Meisel	x	
Carl-Richard Klütsch	x	
Arnold Schiller		
Felix Naumann		
Verena Nedden		x
Susanne Schickschneit		x
Uschi Bauer		x
Thomas Rackow	x	
Thomas Bossack		x

Der Antrag wurde mit 4 zu 4 abgelehnt.

Felix Naumann schließt die Sitzung um 23:34 Uhr